

## Nicht mit **Gothaer** Heim&Haus

Jobs

### Sparen mit Dell!



Dell Vostro mit Intel® Core™ 2 Duo-Prozessor, jetzt schon ab 484 €

### FOM Graduate School



Masterstudium neben dem Beruf: der entscheidende Schritt in Ihrer Karriere!

### Private Krankenkasse 59€



TOP - Testsieger Private Krankenkasse ab nur 59,- Euro! Für Selbständige und Freiberufler

ren



**Startseite** **Finanzen** **Unternehmen** **Politik** **Technologie** **Meinung** **Karriere** **Magazin**  
**Deutschland** International Konjunktur Ökonomie

### STEUERSTREIT

19.04.2010

## Union lässt die Liberalen auflaufen

Finanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) stellt im Streit um die Steuerpolitik die Entlastungspläne der FDP infrage. Eine Front von CDU-Ländern stützt ihn. Kurz vor der NRW-Wahl droht neuer Streit in der Regierungskoalition – wieder mal. Und FDP-Chef Guido Westerwelle wird wohl so schnell nicht nachgeben.

Anzeige



\* Rechtliche Hinweise

**Vostro™ 3500**

Flach, leicht und speziell auf kleine Unternehmen zugeschnitten

JETZT **419 €** Zzgl. MwSt und 25 € Versand **JETZT KAUFEN**

**ARTIKEL** **MULTIMEDIA**

von Peter Müller



Gemeinsam in der Bundesregierung, im Steuerstreit aber Kontrahenten: Finanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) und Außenminister Guido Westerwelle (FDP). Quelle: dpa

BERLIN. Die CDU lässt die FDP auch mit ihren abgespeckten Steuerplänen abblitzen und sorgt damit drei Wochen vor der wichtigen Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen für neuen Sprengstoff in der Regierungskoalition. Neben Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) lehnt auch eine breite Front von CDU-Ministerpräsidenten Steuersenkungen für das Jahr 2012 ab. An dieser Haltung würden auch die Ergebnisse der Steuerschätzung am 6. Mai wenig ändern, sagten die Regierungschefs von Sachsen-Anhalt und des Saarlands, Wolfgang Böhmer

und Peter Müller (beide CDU), dem Handelsblatt. „Von der Steuerschätzung erwarte ich vor allem eines – zutreffende Zahlen. Wir sollten aber nicht auf ein Wunder warten. Daher wird es aller Voraussicht nach auch nach dem 6. Mai keinen Spielraum für Steuersenkungen geben“, sagte Böhmer. „Ich sehe nicht, dass plötzlich Manna vom Himmel fällt und mit erheblichen Steuermehreinnahmen zu rechnen ist“, fügte Müller hinzu.

Bundesfinanzminister Schäuble hatte am Wochenende auf die schwierige finanzielle Lage der Kommunen hingewiesen, deren Lösung wichtiger sei als Steuersenkungen. „Deshalb werden wir uns auch, das steht im Koalitionsvertrag, zunächst um die Kommunalfinanzen kümmern. Wenn ich beide Vorhaben betrachte, habe ich eine Vorstellung davon, was wir in dieser Legislaturperiode voranbringen können und was möglicherweise erst in einer späteren Legislaturperiode gehen wird“, sagte er dem „Spiegel“.

Damit droht in der Regierungskoalition drei Wochen vor der Wahl in NRW und wenige Tage vor dem Bundesparteitag der FDP am kommenden Wochenende in Köln neuer Streit bei einem alten Thema. Die FDP hatte vergangene Woche ihre entschärften Pläne für eine Steuerentlastung vorgestellt. Während die Liberalen ursprünglich eine jährliche Entlastung von 35 Milliarden Euro angestrebt hatten, sind nach den neuen Plänen von 2012 an bis zu 16 Milliarden Euro vorgesehen. Die schwarz-gelbe Koalition hatte sich auf Steuerentlastungen bis zu 24 Milliarden Euro pro Jahr verständigt. Vom Volumen ist ein Teil mit dem Steuerpaket von Anfang 2010 umgesetzt. Den Rest sieht Schäuble unter Finanzierungsvorbehalt, auch wegen der Lage der Kommunen.

### Spitzentreffen im Kanzleramt

FDP-Chef Guido Westerwelle will den Kommunen ebenfalls mehr Luft verschaffen. „Unser Ziel ist es, dass die Einnahmehasis der Kommunen verbessert wird, indem wir sie an der Umsatzsteuer mit einem eigenen Hebesatzrecht beteiligen“, sagte er der ARD. In der Steuerfrage aber zeigte er sich kompromisslos. Der „Bild am Sonntag“ sagte er auf die Frage, ob die 16 Milliarden Euro das letzte Wort seiner Partei seien: „Das ist erstens im Koalitionsvertrag vereinbart und zweitens wirtschaftlich notwendig. Der Koalitionsvertrag ist ja nicht aus dem letzten Jahrhundert, sondern noch kein halbes Jahr alt.“

Westerwelle und Schäuble hatten sich zuletzt in kleiner Runde am Freitag im Kanzleramt getroffen. Dabei ging es jedoch nicht in erster Linie um die Steuerfrage, sondern zum Beispiel um die verlängerte Förderung der Kurzarbeit. In der CDU wird das entschärfte Konzert

6 Bewertungen: ★★☆☆☆

#### Artikelfunktionen

**Schlagworte** FDP | SPD | CSU | Westerwelle, Guido | Partei | CDU

#### Mehr zum Thema Steuern

**Gemeindefinanzreform:** Kommunen stellen Gewerbesteuer infrage

**Sparliste:** Wo Schäuble den Rotstift ansetzen könnte

**Klamme Kommunen:** Schäuble erteilt FDP-Steuerplänen einen Dämpfer

Anzeige

#### 3,2% Tagesgeld-Zinsen

Tagesgeld-Konten mit Top-Zinsen im aktuellsten Online-Vergleich!

[Vergleich.de/Tagesgeld](http://Vergleich.de/Tagesgeld)

#### Sind Bankeinlagen sicher?

Die Wahrheit über Garantien ... Kapitalmarkt-Prognose, kostenlos!

[Gruener-Fisher.de/Prognose-2010](http://Gruener-Fisher.de/Prognose-2010)

Google-Anzeige

#### KOMMENTARE (1)

19.04. 15:57

Spam melden

##### [1] horseman

Recht hat die UNION. Westerwelle ist politisch eine Niete. Nie zuvor hatte DEUTSCHLAND einen blässeren Außenminister. Mich überkommt fast Mitleid, wenn ich diesen getriebenen Tollpatsch im politischen Porzellanladen beobachte. Als Wahlkämpfer war er gut. Als Außenminister ist er wieder das was er immer war- ein lächerlich wirkendes Würstchen". Eine große Enttäuschung dieser Mann. Dabei gibt es viele konservative Wähler di ihm vertraut und die Stimme gegeben hatten. Die nächste Enttäuschung ist FDP-Wirtschaftsminister Brüderle. Dem sind die Schuhe seiner Vorgänger viel zu groß. Weinbäuerlein aus der Pfalz. Ein ehrenwerter Beruf. Das würde zu ihm passen. Hoffentlich gibt die CDU zu den absurden Steuersenkungsplänen der FDP nicht nach.

Weitere Kommentare

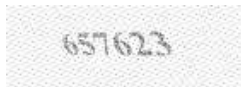
#### KOMMENTAR ABGEBEN

Name\*

E-Mail\*\*

Website

Bitte geben Sie den Code aus dem Bild in das nebenstehende Feld ein:



Abschicken

\* diese Felder müssen ausgefüllt werden.

\*\* E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht, ist aber notwendig zur Authentifizierung.

Kommentare werden erst veröffentlicht, wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse erfolgreich bestätigt haben. Bitte melden Sie sich daher bei Handelsblatt.com an, oder klicken Sie auf den an Ihre Mail-Adresse gesendeten Bestätigungs-Link, wenn Sie als nicht angemeldeter Nutzer einen Kommentar schreiben.

## PARTNERANGEBOTE

### Anlagen

Hypothekenrechner  
Geschäftsberichte

### Auto

Kfz-Steuer Fallbeispiele  
Kfz-Versicherungen

### Gesundheit

Arztsuche

### Haus

Strom-Rechner  
DSL-Rechner

### Finanzen

Steuererklärung  
Persönliche Finanzverwaltung

## WEITERE ARTIKEL DER RUBRIK POLITIK



### REGIERUNGSBERATER

„Auch im Pleite-Fall keine ...

**EXKLUSIV** In Wirtschaft und Politik gibt es starke Vorbehalte gegen Staatshilfen für die unter dem t...

### NEUE IWF-RECHNUNG

**Finanzkrise 500 Milliarden ...**

Das globale Bankensystem ist nach Ansicht des IWF auf dem Weg der Gesundung. Dennoch blieb...

### AMCHAM-BAROMETER

**Deutschland ist Top-Standor...**

### AUSFUHRMEISTER

**Die wahren Export-Lokomotiv...**

### MEDIZIN

**Organhandel benötigt einen ...**

## VERWANDTE ARTIKEL: Organisation

### NACH VULKANAUSBRUCH

**SPD strikt gegen Staatshilfe für...**

19.04.2010, Stichwort: FDP

### VOR NRW-WAHL

**Gabriel verpatzt rot-grünen...**

19.04.2010, Stichwort: FDP

### POLITIK

**Wulff holt vier neue Minister ins...**

19.04.2010, Stichwort: FDP

[weitere Beiträge](#)

## VERWANDTE ARTIKEL: Person

## VERWANDTE ARTIKEL: Branche

## BLOGKOMMENTARE ZU DIESEM ARTIKEL

**Twingly** Twingly Blog-Suche

Bloggen Sie über diesen Artikel und verlinken Sie ihn, damit Ihr Kommentar hier erscheint.

Pingen Sie Ihren Blog an Twingly, so dass wir ihn finden.

Anzeige



CRÉATIVE TECHNOLOGIE



## TOOLS

KFZ-Steuer-Rechner

Kfz-Versicherungs-  
vergleich

Girokonten-Rechner

Sparbrief-Rechner

Ratenkredit-Rechner

Festgeld-Rechner

Tagesgeld-Rechner

Rendite-Rechner

Rentenplaner

Analysten-Check

Persönliches Depot

Devisen-Rechner

Immobilien Suche

Strom-Tarif-Vergleich

Gas-Tarif-Vergleich

## Verlagsservices

[Handelsblatt macht Schule](#)

[Handelsblatt Perspektiven](#)

[Handelsblatt Vino](#)

[Handelsblatt Veranstaltungen](#)

Sie sind hier: **Politik** **Deutschland**

[Hilfe](#) | [Kontakt](#) | [nach oben](#)

### Startseite

[Video](#)  
[Audio](#)  
[Blogs](#)  
[Specials](#)  
[Infografiken](#)  
[Bildergalerien](#)  
[Quiz](#)  
[Tools](#)  
[Termine](#)  
[Widgets](#)  
[Mobil](#)

### Finanzen

[Börse + Märkte](#)  
[Aktien](#)  
[Zertifikate](#)  
[Fonds + ETF](#)  
[Rohstoffe + Devisen](#)  
[Immobilien + Vorsorge](#)  
[Kunstmarkt](#)

### Unternehmen

[Industrie](#)  
[Banken +](#)  
[Versicherungen](#)  
[Handel + Dienstleister](#)  
[IT + Medien](#)  
[Mittelstand](#)  
[Management](#)

### Politik

[Deutschland](#)  
[International](#)  
[Konjunktur](#)  
[Ökonomie](#)

### Technologie

[Automobil](#)  
[IT +](#)  
[Telekommunikation](#)  
[Forschung + Medizin](#)  
[Energie + Umwelt](#)

### Meinung

[Kommentare +](#)  
[Analysen](#)  
[Kolumnen](#)  
[Essays](#)  
[Gastbeiträge](#)

© 2009 **ECONOMY.ONE GmbH** - ein Unternehmen der Verlagsgruppe **Handelsblatt GmbH**

Verlags-Services für Werbung: [www.iqm.de](http://www.iqm.de) (Mediadaten) | Verlags-Services für Content: Content Sales Center | Sitemap | Archiv | Schlagzeilen

Powered by Interactive Data Managed Solutions

Keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben. Bitte beachten Sie auch folgende Nutzungshinweise, die Datenschutzerklärung und das Impressum.

[wiwo.de](http://wiwo.de) [karriere.de](http://karriere.de) [elektrischer-reporter.de](http://elektrischer-reporter.de)